

## **IFL-technische Mitteilung**

**Nr. 03/2014 vom 25.04.2014**

Die IFL e. V. informiert regelmäßig über aktuelle Entwicklungen  
aus den Bereichen Fahrzeugtechnik und Lackierung

### **DAT integriert AZT-Lacksystem in SilverDAT**

Durch die Deutsche Automobil Treuhand (DAT) wurde die IFL darüber informiert, dass den Nutzern der neuen Online-Generation des Produktes SilverDAT calculatePro ein weiteres flächenbasiertes Lacksystem zur Verfügung steht. Zur Kalkulation einer Fahrzeugreparaturlackierung wurde das vom Allianz Zentrum für Technik entwickelte „AZT-Lacksystem“ in die SilverDAT integriert.

Dieser technischen Mitteilung haben wir das Informationsschreiben der DAT beigelegt.

Ihr  
IFL-Team

© IFL e.V. Bad Vilbel, 2014  
Urheberrechtlich geschützt – alle Rechte vorbehalten.

## DAT integriert AZT-Lacksystem in SilverDAT

- *Ab sofort Original-Herstellerlackinformationen und vier Alternativsysteme in der neuen SilverDAT-Generation verfügbar*
- *System des Allianz Zentrums für Technik (AZT) ist international einsetzbar*
- *Alternative für eine präzise Berechnung der Lackmenge bei Schäden am Fahrzeug*

Ostfildern (7. April 2014) - Die Deutsche Automobil Treuhand GmbH (DAT) integriert mit dem „AZT-Lack“ ein weiteres Lacksystem in die neue Generation der SilverDAT. Damit können alle Anwender neben den Herstellerlackvorgaben, einem normierten DAT-Lacksystem sowie zwei international anerkannten Lacksystemen auch auf ein weiteres herstellerunabhängiges System zugreifen.

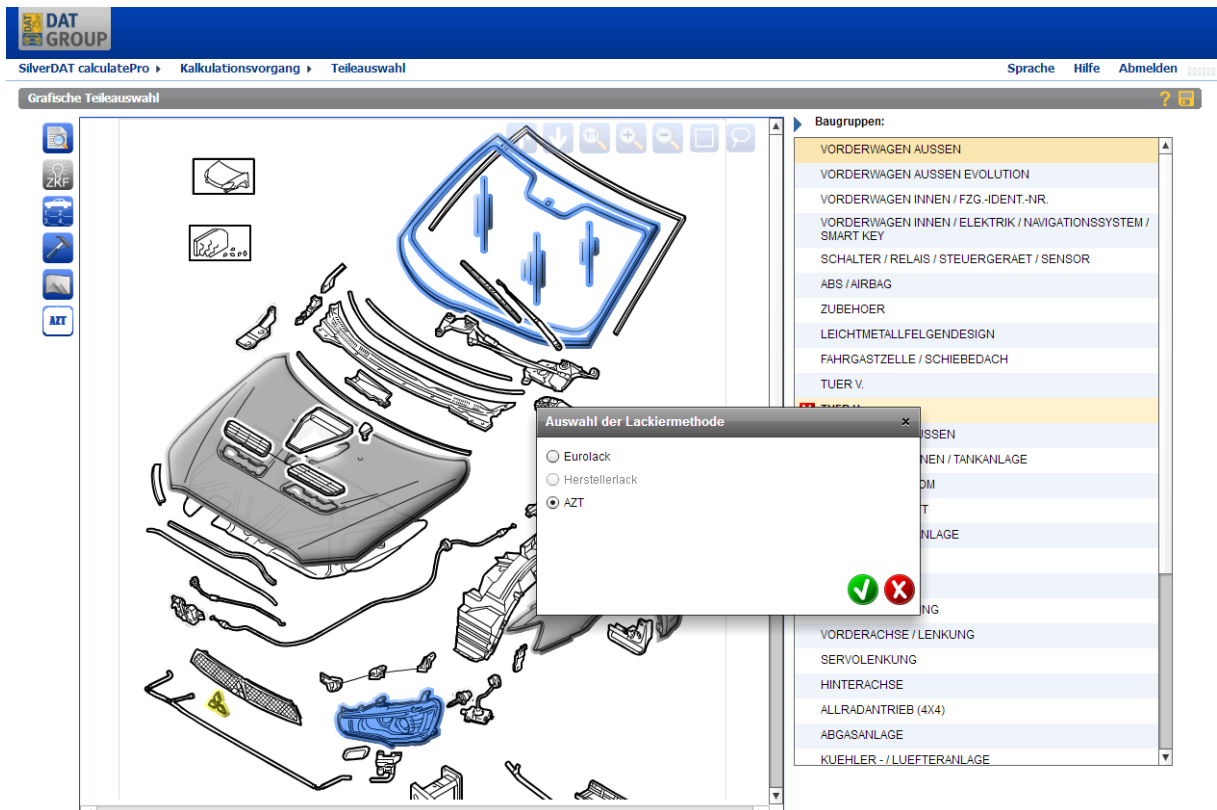
„Wenn bei einem Lackschaden die Herstellergarantie greift, kommen in der Regel die Herstellervorgaben zum Einsatz. Bei anderen Lackreparaturen können die Anwender von SilverDAT ab sofort neben dem DAT-eigenen Eurolack-Produkt auch auf das herstellerunabhängige AZT-Lacksystem zurückgreifen. In unserer neuen Generation von SilverDAT sind damit insgesamt fünf Lacksysteme integriert“, erklärt Dr. Thilo Wagner, DAT-Geschäftsführer Produkte.

Die DAT hat in den 1970er Jahren neben sämtlichen Herstellervorgaben bei der Lackierung auch ein eigenes, international anerkanntes System unter dem Namen „DAT-Punktellack“ eingeführt. Seit dem Start von SilverDAT in den 1980er Jahren firmiert es unter dem Begriff „Eurolack“ und liefert dem Anwender kostenfrei präzise Informationen über zu lackierende Flächen an Fahrzeugen. Diese flächenbasierte Alternative der DAT ermöglicht dank eigener Vermessungen an Fahrzeugen auch die präzise Lackiermengenermittlung für bislang nicht berechenbare Flächen wie beispielsweise Tankdeckeleinlässe oder Seitenschweller.

Ebenfalls vor mehr als 30 Jahren hat das Allianz Zentrum für Technik in Ismaning bei München ein eigenes, unabhängiges Kalkulationssystem zur Ermittlung von Lackierzeiten und Lackmaterialkosten entwickelt. Das in Fachkreisen als „AZT-Lack“ bekannte System wird weltweit in vielen Märkten verwendet. Dr. Christoph Lauterwasser, Geschäftsführer des Allianz Zentrums für Technik: „Wir begrüßen die Integration des AZT-Lacksystems in die SilverDAT. Die Anwender erhalten dadurch ein System, das neben den auf Herstellerwerten basierenden Systemen international als Standard gilt.“

Dr. Thilo Wagner, DAT-Geschäftsführer Produkte, ergänzt: „Durch die Einbindung des AZT-Lacks gewährleisten wir einen reibungsloseren Ablauf für alle an der Instandsetzung sowie an der Regulierung des Schadens Beteiligten, da diese mit SilverDAT nun in jedem Fall eine gemeinsame Grundlage zur Berechnung der Lackierungskosten finden können.“

Insgesamt ist AZT bereits das fünfte Lacksystem, das in SilverDAT eingebunden ist. Neben Eurolack, den Herstellerlacken und jetzt auch AZT sind in Spanien die Systeme von CENTRO ZARAGOZA und CESVIMAP fester Bestandteil der SilverDAT. Je nach den Vorgaben von Versicherungen in unterschiedlichen Ländern können diese Lacksysteme in SilverDAT zur präziseren Abwicklung von Lackschäden angewendet werden.



*Bildunterschrift: Benutzer der neuen Generation von SilverDAT können in Deutschland auf ein weiteres, flächenbasiertes Lacksystem zugreifen. Insgesamt stehen damit fünf Lacksysteme zur Auswahl, die je nach Lizenz und Landesversion von SilverDAT aktiviert werden können.*

## Pressekontakt

Dr. Martin Endlein  
 Leiter Unternehmenskommunikation  
 Tel. +49 711 4503-488  
 Mobil: +49 175 587 4675  
 martin.endlein@dat.de

DAT Group  
 Hellmuth-Hirth-Str. 1  
 73760 Ostfildern